

SCHMIDT KUNSTSTOFFVERARBEITUNG EMSBÜREN GMBH & CO.KG

Investition in 4 hochmoderne Haitian-Anlagen

Schmidt Kunststoffverarbeitung Emsbüren GmbH & Co.KG stärkt seine Dominanz auf dem Markt gleich mit 4 neuen Haitian-Anlagen – ein weiterer, großer Schritt in eine nachhaltigere Zukunft!

Schmidt Kunststoffverarbeitung Emsbüren setzt einen weiteren Meilenstein in seiner Erfolgsgeschichte mit der jüngsten Investition in drei hochmoderne Haitian-Anlagen; und dies erst 3 Monate nach der Anschaffung einer großen 650-t-Spritzgießmaschine – ebenfalls von Haitian – im Dezember 2023. Diese wegweisende Entscheidung festigt ihre Position als führender Akteur im Kunststoffmarkt und unterstreicht damit ein weiteres Mal das Engagement in Sachen Nachhaltigkeit und damit die Verantwortung für die aktive Gestaltung in eine saubere Zukunft unseres Planeten.

Die neuen Haitian-Spritzgießmaschinen repräsentieren das Neueste in der Technologie und ermöglichen es dem Spritzgussfertiger, Produktionskapazitäten zu erweitern, die Effizienz zu steigern und gleichzeitig dem verstärkten Schutz der Umwelt Rechnung zu tragen. Der Lohnfertiger ist noch besser gerüstet, um die wachsende Nachfrage seiner Kunden zu bedienen und gleichzeitig seine führende Position auf dem Markt zu festigen.

„Diese außergewöhnlich hohe Investition in gleich 4 neue Haitian-Anlagen innerhalb von 4 Monaten ist ein klarer Beweis für unser Engagement, unseren Kunden stets die bestmöglichen Produkte und Dienstleistungen anbieten zu können – alles natürlich unter dem Gesichtspunkt der Klimaneutralität und dem Ziel, den CO²-Fußabdruck zu reduzieren“, so Geschäftsführer Carsten Czilwa. „Diese hochmodernen Anlagen werden es uns ermöglichen, unsere Produktionskapazitäten zu optimieren und unsere Lieferzeiten zu verkürzen, um die Bedürfnisse unserer Kunden noch besser zu erfüllen.“

Klar ist, dass nur durch gemeinsame Anstrengungen, enorme Einsparungen an Treibhausgas-Emissionen wie CO² zu erzielen sind und so die Erwärmung der Erde verlangsamt werden kann. „Für die Zukunft unserer Kinder



sollte unser aller Ziel die grüne Null bis 2050 sein“, plädiert Sigrid Wulkotte (Controlling/Vertrieb) an die Verantwortlichen in Wirtschaft und Politik

Die erste der vier neuen Spritzgießmaschinen von Haitian weist eine Zuhaltkraft von 650 t auf. Bislang wurden bei der Firma Schmidt Kunststoffverarbeitung Emsbüren GmbH & Co.KG technische Kunststoffformteile – sowohl kundenspezifische Formteile als auch Standard-Produkte – aus BMC und SMC auf 11 Spritzgießmaschinen mit einer Zuhaltkraft von 22 – 750 t in Serien produziert; eine 650-t-Maschine fehlte zuvor im Portfolio.

Durch diese Investition in eine neue, zusätzliche Maschine von Haitian können weitere, große Formteile wie Eimer und Boxen oder hochpräzise High-Tech-Formteile mit einer hohen Oberflächenqualität in großen Serien gefertigt werden.



„Wir freuen uns, das Schmidt-Leistungsspektrum ein weiteres Mal in Folge erweitert zu haben – Die Anschaffung der 750-t-Maschine liegt noch nicht lange zurück“, betont der geschäftsführende Inhaber Carsten Czilwa.

Drei „alte“ Spritzgießmaschinen mit einer Zuhaltkraft zwischen 50 – 250 t wurden durch energieeffizientere Modelle ersetzt und stehen für ein umweltfreundlicheres Herstellungsverfahren.

Waldemar Schwarz, Leiter der Produktion erklärt: „Mit dem Einsatz klimafreundlicher Maschinen setzen wir nicht nur auf Innovation und Effizienz, sondern auch auf Ressourcenschonung und Umweltschutz. Unsere Kunden profitieren gleich 2mal: von einer gesteigerten Produktivität und einer damit einhergehenden, enormen Kostenersparnis.“

Haitian bedient sich der Zwei-Platten-Technologie und weist damit erhebliche Verbesserungen gegenüber der vorherigen Maschinengeneration auf. Eine Zwei-Platten-Technologie zeichnet sich durch einen umfangreichen Schließkraftbereich auf kleinster Stellfläche aus, was zu einer erheblichen Platzersparnis führt. Ferner ermöglicht die offene Bauweise einen schnellen und einfachen Zugang zum Werkzeugbereich, was die Wartung und den Werkzeugwechsel enorm erleichtert und somit Verkaufspreise niedrig hält.

Somit können in Zukunft 12 halb- sowie vollautomatische Spritzgießmaschinen und 9 Pressen sowohl Duro- als

auch Thermoplaste und Feuchtpolyester (BMC/SMC) verarbeiten.

Bearbeitungstechniken wie CNC-Fräsen auf zwei 5-Achsen-BAZ, CNC-Drehen, Reiben, Entgraten, Tempern, Gleitschleifen, Strahlen, Senken und Ultraschallschweißen runden das Programm ab.

Erst seit Mitte letzten Jahres kommt ein optisches 3D-Koordinatenmessgerät zum Einsatz und beschleunigt bzw. präzisiert Messungen bzw. automatisiert eine CAD-Konvertierung von ScanDaten.

Seit 2022 bewegt sich Schmidt zudem in einem ganz neuen Terrain. Durch den Kauf einer Blasmuschine steigt der Kunststofffertiger in die Produktion von PET-Flaschen ein. Der Halbautomat ist ausgelegt für die Produktion von 0,5 - 5l Flaschen und bearbeitet sogenannte Preformen mit Druckluft. Nicht nur Großserien, sondern auch Kleinserien können jederzeit gefahren werden, je nach Kundenwunsch.

Alles in allem sichert sich das mit dem Bonitätssiegel ausgezeichnete Unternehmen mit seinen 47 Mitarbeitern, das u.a. besonders aktiv in China ist, ein nachhaltiges Wirtschaften und somit seine Zukunftsfähigkeit durch die Bereitschaft, selbst in Krisenzeiten keine Großinvestitionen zu scheuen.

/// www.schmidt-gmbh.com